

PRESSEMELDUNG

15. JUNI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Konzentriertes Wissen über hohenlohische Geschichte: „ZeitRäume“ vom 20. -23. Juni

Eine seltene Gelegenheit: Vom 20. bis 23. Juni präsentieren die Staatlichen Schlösser und Gärten die Geschichte von Hohenlohe auf dem aktuellen Stand der Forschung. Die Tagung „ZeitRäume“ in Schloss Weikersheim versammelt Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zu Vorträgen und Gesprächen und richtet sich ausdrücklich auch an interessierte Laien. Bei der Tagung sind noch Plätze frei; eine Anmeldung bei der Schlossverwaltung Weikersheim unter Tel. 079 34.9 92 95-0 ist erforderlich.

EINZIGARTIGE ERHALTUNG VERLEIHT BESONDERE BEDEUTUNG

Schloss, Schlossgarten, Residenzstadt und Umgebung: In Weikersheim hat sich in ganz einzigartiger Weise eine historische Situation bewahrt, die Jahrhunderte der Geschichte der Grafschaft Hohenlohe sichtbar macht. Bis in die Details zeigt das Schloss das Vermächtnis aus mehreren Epochen, von den Resten der Wasserburg des Mittelalters über den Schlossneubau der Renaissance und die ehrgeizigen Residenzpläne des 18. Jahrhunderts bis in die Gegenwart. Diese einzigartige Erhaltung ist für die Staatlichen Schlösser und Gärten ein Anlass, Schloss Weikersheim mit seiner Geschichte und seiner Bedeutung als Ganzes und auch als Beispiel für ein Herrschaftszentrum, beginnend mit den ersten Grafen von Hohenlohe und endend im 20. Jahrhundert, in den Blick zu nehmen.

WEIKERSHEIM ALS EXEMPEL UND ALS KLEINOD

Georg Dehio, der große deutsche Kunsthistoriker, rühmte schon vor einem Jahrhundert die Bedeutung von Weikersheim: „Die Entwicklung einer kleinfürstlichen Residenz vom Ende des 16. bis Mitte des 18. Jahrhunderts liegt mit

1/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. JUNI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

einer Anschaulichkeit vor Augen, wie sie so ungetrübt kaum wiederzufinden ist“. Für die Tagung „ZeitRäume“ holen denn die Staatlichen Schlösser und Gärten vom 20. bis 23. Juni auch Fachleute aus ganz Deutschland. In ihren Vorträgen wird es um Hohenlohe im Geflecht der Politik und um die Machtpolitik der Grafen von Hohenlohe ebenso gehen wie darum, mit welchen Mitteln der Kunst, sichtbar im Schloss, die Herrscherfamilie ihren Anspruch deutlich machte. Das Schloss ist heute noch voller kostbarer Originale – in einer Erhaltung und Vollständigkeit, wie sie ihresgleichen sucht.

WEIKERSHEIM ALS EXEMPEL UND ALS KLEINOD

Der Besuch bei „ZeitRäume“ sei lohnend für alle – auch für an der Geschichte der Region interessierte Laien: Darauf weisen die Veranstalter, die Staatlichen Schlösser und Gärten, ausdrücklich hin. Die Tagung bietet die einmalige Gelegenheit, Schloss und Schlossgarten als Gesamtes und auf dem aktuellen Stand der Forschung zu erleben. Karten gibt es in Schloss Weikersheim für einzelne Tage, aber auch als günstige Dauerkarte für alle Veranstaltungen von „ZeitRäume“. Eine Reservierung unter Tel. 079 34.9 92 950 bzw. E-Mail info@schloss-weikersheim.de ist erforderlich.

WWW.SCHLOSS-WEIKERSHEIM.DE

SERVICE UND INFORMATION

Schloss Weikersheim im Spiegel seiner Geschichte

Tagung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg in der Orangerie von Schloss Weikersheim

PROGRAMM

Mittwoch, 20. Juni

14.00 – 14.15 Uhr

2/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. JUNI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

Begrüßung: Michael Hörmann, Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

14.15 – 14.45 Uhr

Einführung in das Thema: Dr. Wolfgang Wiese, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

14.45 – 14.55 Uhr

I. Entstehung einer regionalen Residenz

Moderation: Dr. Ulrich Schludi, Winnenden

14.55 – 15.25 Uhr

1. Vortrag: „Das Haus Hohenlohe und die Herrschaft Weikersheim“

Prof. Dr. Kurt Andermann, Karlsruhe

15.25 – 15.40 Uhr Diskussion

15.40 – 16.00 Uhr Kaffeepause

16.00 – 16.30 Uhr

2. Vortrag: „Die ersten Grafen von Hohenlohe“

Prof. Dr. Gerhard Lubich, Bochum

16.30 – 17.00 Uhr

3. Vortrag: „Die mittelalterliche Vorgängeranlage des Weikersheimer Schlosses“

PD Dr.-Ing. habil. Stefan Uhl, Warthausen

17.00 – 17.30 Uhr Diskussion

Donnerstag, 21. Juni

9.00 – 9.10 Uhr

II. Im konfessionellen Zeitalter

Moderation: Prof. Dr. Peter Rückert, Stuttgart

9.10 – 9.40 Uhr

3/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIEßEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. JUNI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

1. Vortrag: „Haus Hohenlohe und die Reformation“

Prof. Dr. Hermann Ehmer, Stuttgart

9.40 – 10.10 Uhr

2. Vortrag: „Die politische Lage in Hohenlohe im 16. Jahrhundert am Beispiel Weikersheim“

PD Dr. Frank Kleinhagenbrock, Bonn

10.10 – 10.40 Uhr Diskussion

10.40 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 11.30 Uhr

3. Vortrag: „Weikersheim unter fremder Herrschaft“

Maike Trentin-Meyer M. A., Bad Mergentheim

11.30 – 12.00 Uhr

4. Vortrag: „Der protestantische Kirchenbau in Weikersheim“

Prof. Dr. Jürgen Krüger, Karlsruhe

12.00 – 12.30 Uhr Diskussion

12.30 – 14.00 Uhr Mittagspause

14.00 – 14.10 Uhr

III. Die Geburt eines Schlosses

Moderation: Prof. Dr. G. Ulrich Großmann, Nürnberg

14.10 – 14.40 Uhr

1. Vortrag: „Eine architektonische Attraktion – Der Renaissancebau Schloss Weikersheim“

Dr.-Ing. Arch. Nikolai Ziegler, Leinfelden-Echterdingen

14.40 – 15.10 Uhr

2. Vortrag: „Der Ausbau von Schloss Weikersheim im Renaissance-Stil“

Markus Eiden, Volkach

4/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. JUNI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

15.10 – 15.40 Uhr Diskussion

15.40 – 16.15 Uhr Kaffeepause

16.15 – 16.45 Uhr

3. Vortrag: „Hofmaler in Weikersheim“

Elke Valentin M. A., Stuttgart

16.45 – 17.15 Uhr

4. Vortrag: „Die Ausstattung des Weikersheimer Rittersaales und seine Bedeutung als Festsaal der Renaissance“

Dr. Jakob Käßlinger, Karlsruhe

17.15 – 17.45 Uhr Diskussion

20.00 Uhr Abendveranstaltung: Musikaufführung mit kurzem Vortrag im Rittersaal

– Jeunesses musicales – Erasmus Widmann in Weikersheim – Dr. Peter Schiffer, Stuttgart

Freitag, 22. Juni

9.00 – 9.10 Uhr

IV. Die Gründung einer neuen Dynastie

Moderation: Apl. Prof. Dr. Ulrike Seeger, Stuttgart

9.10 – 9.40 Uhr

1. Vortrag: „Schloss Weikersheim als höfischer Ort, Repräsentation und Standeszeichen durch Ausbau in der barocken Zeit“

Dinah Rottschäfer M. A., Schwäbisch Hall

9.40 – 10.10 Uhr

2. Vortrag: „Territorialer Ausbau als politische Behauptungsstrategie“

Liesa Steller M. A., Karlsruhe

10.10 – 10.40 Uhr Diskussion

10.40 – 11.00 Uhr Kaffeepause

5/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. JUNI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

11.00 – 11.30 Uhr

3. Vortrag: „Stets zu Diensten – Hofstaat, Personal, Haushalt“

Jan Wiechert, Schwäbisch Hall

11.30 – 12.00 Uhr

4. Vortrag: „Gartenkunst wird zum Herrschaftssymbol“

Prof. Dr. Hartmut Troll, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

12.00 – 12.30 Uhr Diskussion

12.30 – 14.00 Uhr Mittagspause

14.00 – 14.10 Uhr

V. Fürstliche Repräsentation in Schloss Weikersheim

Moderation: Dr. Achim Stiegel, Berlin

14.10 – 14.40 Uhr

1. Vortrag: „Die Weikersheimer Embleme: Tugendspiegel, Fürstenspiegel oder unterhaltsames Gesprächsspiel?“

Michael La Corte M. A., Stuttgart

14.40 – 15.10 Uhr

2. Vortrag: „Das Porzellan- und Spiegelkabinett in Schloss Weikersheim“

Lea Dirks M. A., Goslar

15.10 – 15.40 Uhr Diskussion

15.40 – 16.15 Uhr Kaffeepause

16.15 – 16.45 Uhr

3. Vortrag: „Möbelausstattung im Schloss Weikersheim am Beispiel der Silbermöbel“

Dipl. -Rest. Anja Klün, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

16.45 – 17.15 Uhr

4. Vortrag: „Die Werkstatt der Familie Sommer in Künzelsau und ihre Arbeiten für Weikersheim“

6/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. JUNI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

Ursula Angelmaier M. A., Künzelsau

17.15 – 17.45 Uhr Diskussion

Samstag, 23. Juni

9.00 – 9.10 Uhr

VI. Herrschaft im Spiegel der Macht

Moderation: Dr. Thomas Kreuzer, Neuenstein

9.10 – 9.40 Uhr

1. Vortrag: „Zwischen Standesherrschaft und europäischer Politik. Hohenlohe-Langenburg in Weikersheim (1831–1946)“

Prof. Dr. Thomas Nicklas, Reims

9.40 – 10.10 Uhr

2. Vortrag: „Schloss Weikersheim – Hof und Stadt“

Dr. Jürgen Kniep, Biberach

10.10 – 10.40 Uhr Diskussion

10.40 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 11.30 Uhr

3. Vortrag: „Magnifizenz jenseits der Macht – Von der Wirkung architektonischer Metaphorik“

Prof. Dr. Helmut-Eberhard Paulus

11.30 – 11.45 Uhr

Diskussion

11.45 – 12.15 Uhr

Abschlussdiskussion

Michael Hörrmann

VERANSTALTUNGSORT

7/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. JUNI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

Schloss und Schlossgarten Weikersheim
Marktplatz 11
97990 Weikersheim

PREIS

Mittwoch / Samstag 7,50 €, ermäßigt 5,00 €

Donnerstag und Abendkonzert 15,00 €, ermäßigt 7,50 €

Abendkonzert 15,00 €, ermäßigt 7,50 €

Freitag 15,00 €, ermäßigt 7,50 €

Komplettpaket (alle drei Tage) 30,00 €, ermäßigt 15,00 €

HINWEIS

Ein Pausengetränk ist ab dem Kauf eines Tagestickets inklusive. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Voranmeldung ist unbedingt erforderlich.

INFORMATION & ANMELDUNG

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Marktplatz 11^[SEP]

97990 Weikersheim^[SEP]

Telefon +49(0)79 34.9 92 95-0^[SEP]

info@schloss-weikersheim.de

Dr. Wolfgang Wiese

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Schloss Bruchsal

Telefon +49(0)72 51. 74 - 27 31

wolfgang.wiese@ssg.bwl.de

WWW.SCHLOSS-WEIKERSHEIM.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).